

Sextett

Werktitel: Sextett

Untertitel: Für Flöte, Klarinette, Schlagzeug, Klavier, Violine und Violoncello

KomponistIn: Haas Georg Friedrich

Entstehungsjahr: 1992 Überarbeitungsjahr: 1996

Dauer: 23m

Genre(s): Neue Musik

Subgenre(s): Modern/Avantgarde

Gattung(en): Ensemblemusik Mikrotonale Musik

Besetzung: Sextett **Besetzungsdetails:**

Flöte (1), Klarinette (1), Schlagzeug (1), Klavier (1), Violine (1), Violoncello (1)

Art der Publikation: Verlag

Titel der Veröffentlichung: Georg Friedrich Haas: Sextett

Verlag/Verleger: Universal Edition

Bezugsquelle/Preview/Hörbeispiel: Universal Edition

Beschreibung

"Ausgangsmaterial des *Sextetts* für Flöte(n), Klarinette(n), Klavier, Schlagzeug, Violine und Violoncello sind zweistimmig gesetzte Intervalle, die sich in langsamen Glissandi jeweils um einen Vierteltonschritt bewegen (so kann z. B. auf diese Weise aus einer kleinen Terz in Gegenbewegung eine große Sekund entstehen).

Daraus werden zwei Typen musikalischer Gestaltung abgeleitet:

1.) imaginäre Schwebungen

Jene Schwebungen, die zwischen den (höheren) Partialtönen dieser sich in langsamen Glissandi bewegenden Töne entstehen könnten, werden errechnet und das Ergebnis anschließend instrumentiert, wobei die 'Grundfrequenzen' fast immer weggelassen werden. (Ein vergleichbares Verfahren wurde später im

Orchesterstück Descendiendo angewandt.)

2.) in Vierteltonfortschreitungen ineinander übergehende tonal deutbare Akkorde

Hier wird eine Verbindung zu einem in Vergessenheit geratenen Bereich der Musikgeschichte hergestellt: zu Richard Heinrich Stein (1882 - 1942) und seinem 1909 formulierten Versuch, eine Theorie von streng tonal gebundener Vierteltonmusik zu entwickeln. Ein wesentliches Element des Sextetts ist die Unterbrechung, das Zerschneiden, das Abbrechen sowie das Einfügen von Elementen, die 'Vergangenes' zitieren. Zuletzt überwiegen die perkussiven Elemente, die als 'Abwesenheit von Tönen', als 'Verlust von Tönen', verstanden werden.

Das Sextett entstand 1992 als Auftragskomposition des ORF und der Ersten Österreichischen Spar-Casse-Bank für Clemens Gadenstätter und das von ihm gegründete 'Ensemble neue Musik Wien'. 1996 wurde es formal völlig neu gestaltet."

Georg Friedrich Haas, Werkeinführung, Universal Edition, abgerufen am 30.09.2021 [https://www.universaledition.com/georg-friedrich-haas-278/werke/sextett-4646]

Auftrag: ORF - Österreichischer Rundfunk gefördert durch Erste Bank der Österreichischen Sparkassen AG

Uraufführung

6. Februar 1993 - ORF Sendesaal, Wien

Mitwirkende: Ensemble neue Musik Wien: Clemes Gadenstätter, Reinhold Brunner, Andreas Lindenbaum, Annette Bik, Florian Ernst Müller, Lukas Schiske

Weitere Informationen: Neufassung für das Ensemble recherche Freiburg/Breisgau

© 2025. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: mica - music austria | <u>über die Musikdatenbank</u> | <u>Impressum</u>